

## Jahresbericht Drachenboot 2019

Zuerst möchte ich allen Helfern und Unterstützern ausdrücklich danken. Ohne sie wäre all das nicht möglich gewesen.

Es wurden sehr erfolgreich Drachenbootfahrten im Rahmen von Klassenfesten, Abschlussfeier eines Handballvereines, Firmenevents, Projektwoche und Ferienspielen, Fahrten mit Sportlern mit Handycap und natürlich viele Fahrten im Rahmen der Vorbereitung für das Bürgerfest durchgeführt. Mit „erfolgreich“ meine ich: der Verein konnte sich positiv nach aussen präsentieren und es gab viel Lob und Anerkennung der Teilnehmer.

Angeschafft wurde eine neues Langruder, da eines unserer beiden angebrochen ist und drohte ganz auszufallen. Hier konnte schnell und unbürokratisch abgeholfen werden. Nichts wäre schlimmer, als manövrierunfähig auf dem Main zu treiben...

Der Versuch eine eigene Trainingsgruppe „Drachenboot“ zu bilden, verlief leider mangels Interessenten im Sand. Nach wie vor wird dieses Ziel aber weiter verfolgt.

Mit Petra Tauer zusammen habe ich 2019 die Organisation der Trainingsfahrten übernommen. Nach einer holprigen Einarbeitungszeit gewannen wir dann eine gewissen Routine und konnten die meisten Wünsche aller Beteiligten erfüllen.

Diese zusätzliche Aufgabe neben dem Steuern eines Drachenbootes entwickelte sich allerdings zu einem „Zweitjob“, der oft bis weit in die Nacht erledigt werden musste.

Deswegen wurde nach dem Bürgerfest 2019 ein neues Konzept erarbeitet, das eigentlich 2020 Premiere haben sollte. Die Trainingszeiten werden zukünftig komprimiert und die Anzahl je Team reduziert, die Preise deutlich angehoben und an die anderer Vereine angepasst. So sollte auch mit wenigen Steuerleuten ein Trainingsbetrieb möglich sein.

Das Bürgerfest selbst konnten wir reibungslos durchführen. Wie immer war es anstrengend, aber auch sehr schön. Für 2020 kamen die ersten Anfragen schon im November 2019 ins Haus. Dann kam Corona und den Rest kennt Ihr ja... Die Drachen bleiben dieses Jahr an Land, werden überholt um 2021 neu durchzustarten. Aufgrund der Infektionsdynamik und Gefährdung des eigentlichen Vereinssportes sah ich mich nicht in der Lage ein verantwortungsvolles, ungefährliches Training durchzuführen. Auch liegen momentan so viele Bäume in der Kinzig quer, die eine Passage massiv behindern.

Aussicht aufs nächste Jahr: wegen Corona nur schwer vorherzusagen, aber ich gehe davon aus, dass es 2021 wieder möglich sein wird, mit einem durchdachten Hygienekonzept Fahrten im Drachenboot anzubieten.